

## Konkurrenzen EBV

### A. §§ 987 ff. – Delikt

Soweit EBV reicht, sind 823 ff. regelmäßig ausgeschlossen, § 993 I a.E.

#### Ausnahmen:

##### I. Unrechtmäßiger Fremdbesitzer im Exzess

Bei nichtigem Mietvertrag beschädigt Mieter leicht fahrlässig die Mietsache

=> bei Redlichkeit des M. kein Ersatz aus EBV und kein Ersatz aus § 823 wegen § 993 I a.E.

Unsinnig! => § 823 (+)

##### II. Besitz durch strafbare Handlung/verbotene Eigenmacht, §§ 992, 823 ff. (+)

Schließt §§ 987 ff. aber nicht aus (Bisher wichtig, da Verjährung nach § 853 a.F. nur 3 Jahre; nunmehr aber einheitlich § 199 III Nr. 1: max. 10 Jahre)

##### III. Unerlaubte Handlung nach Bösgläubigkeit bzw. Rechtshängigkeit?

str. h.M. (-) § 993 I 2. Hs.

a.A. (+) Besitzender Schädiger ebenso wenig schutzbedürftig wie nichtbesitzender Schädiger

## **B. §§ 987 ff. – Bereicherungsrecht**

### I. Sachsubstanz und Übermaßfrüchte

§§ 812 ff. unbeschränkt anwendbar

(Ratio: Dem Eigentümer soll der Wert seiner Sache auf jeden Fall erhalten bleiben)

1. Sachverbrauch => stets Eingriffskondiktion, §§ 812 I 1, 2. Alt., 818 (h.M.)

2. Sachveräußerung:

bei Wirksamkeit gegenüber Eigentümer: § 816 I

bei Unwirksamkeit gegenüber Eigentümer: § 816 I (-)

§§ 985, 285 (-), da E sonst noch § 985 gegen Dritten hätte

### II. Reguläre Nutzung

§§ 987 ff. sind abschließend, vgl. 993 I a.E. => §§ 812 ff. (-)

Ausnahmen:

1. Unentgeltlicher Besitzer, § 988

2. Nichtige Veräußerung?

a) Rspr.: rechtsgrundlos = unentgeltlich, § 988 analog

b) Lit.: §§ 812 ff. neben §§ 987 ff. im Zweipersonenverhältnis

c) a.A. Lit.: Auch nach §§ 812, 818 I keine Nutzungersatzpflicht des gutgläubigen Besitzers